

Telegraphische Nachrichten.

London, 3. Jan. Ein angeblich von Herbert Gladstone, dem Sohne des Premierministers, an den Municipalrat der Stadt ...

Petersburg, 3. Jan. Wie das „Journal de St. Petersbourg“ meldet, hat China die erste Rate der in dem ...

Corf, 3. Jan. Der hiesige Municipalrat hat eine Resolution angenommen, dahin gehend, dem gegenwärtig im ...

Deutsches Reich.

Wie das „Militär-Wochenblatt“ meldet, ist Professor Dr. Leubold, Gen.-Arzt 2. Kl. und Reg.-Arzt des Garde- ...

Bei dem Neujahrs-Empfange der Minister, welchem sich wie gewöhnlich der Präsident des evangelischen Ober- ...

Wie man der „Pol. Correspond.“ aus Rom meldet, ist daselbst Prinz Heinrich von Preußen incognito unter dem ...

Lothar Bucher ist nach einmonatlicher Abwesenheit in Rom nach Berlin zurückgekehrt. Unbekannt ist, ob Bucher ...

Nach Eröffnung des preussischen Landtages soll die Frage des Neubaus eines für Herr ...

Innerhalb der Fortschrittspartei und zwar speziell zwischen Hänel und Richter sind Divergenzen eingetreten, die wahrscheinlich zu einer Neucession, nämlich einer ...

Aus den „Memorien eines österreichischen Polizeidirectors.“

Unter diesem Titel veröffentlichte Sacher-Masoch im Zusammenhange seiner ...

„Bei der Uebernahme Galiziens durch die österreichische Regierung war dieses Land, in dem der Bürgerkrieg vor allem ...

Einige Jahre, die mein Vater mehr als einmal zum Vorne gab, werden genügen, um von der furchtbaren Willkür dieser Despoten, die Alles für erlaubt hielten, was ihnen nur beliebte, eine ...

trieblichen Hoffnungen auf eine bevorstehende Spaltung der Völkern ...

Wie wir bereits meldeten, hat der „Reichs-Anzeiger“ eine feierliche Verordnung, betreffend die Veräußerung fremder ...

Die vom Breslauer Domcapitel eingereichte Vorschläge für den Candidaten für den fürstbischöflichen Stuhl ...

O Der Titel „Generalquartiermeister“, den der Graf v. Balderice bei seiner Beförderung zum Alatus des Grafen ...

\* Nach dem nunmehr festgestellten Schlussergebnis der

Prüfung (letzter Aufgaben) reisen und ihm von seinen Kollegen ...

Ein armer, als „Vieh“ in einem Edelmann in der Schenke belästigt, ...

Ein armer Wagner hielt einen armen Edelmann durch volle fünf Jahre in Ketten in einem Keller gefangen. Ein dritter ...

Eine vornehme polnische Dame, als Braut wie als strenge Tugend ...

Die stolze Dame willigte endlich ein und ließ den Künstler auf ihr ...

Die Frau aber sprach von einem Selbstmord. Nicht weniger autokratistisch verfuhr der Landadel mit Bauern ...

Von den „armuthlichen Uebermuten“ giebt folgende hübsche Geschichte ...

Volkszählung vom 1. Dec. 1880, aus welchem wir gesehen schon die Hauptzahlen ...

Am 23. d. beginnt in Prag ein Militäre - Socialisten - Process, ...

Am 23. d. beginnt in Prag ein Militäre - Socialisten - Process, ...

Halle, den 4. Januar.

— Wegen Erwerbung eines Grundstücks für das Tisch- und ...

— In der Sylvesternacht, morgens zwischen 2 und 3 Uhr, ...

— Die verehel. Künstlerin G., bisher Mittelwache Nr. 6 wohnhaft, ...

— Darstellung der berühmtesten Kunst- und Sculpturwerke ...

Wir glauben vielen unserer Leser und Verehrern einen Dienst zu ...

Die Bilder selbst sind Vergrößerungen von ungewöhnlichen Dimensionen. ...

als aber einmal ein strenger Winter den Herrschaften mit Schnee ...

So oft seine Frau, rüthig gelächelt, mit kurzem Rock, in rothen ...

Frau Nimrod ließ sich das einige Zeit gefallen, dann nahm sie ...

Ein anderer Edelmann liebte es, die Juden zur Hellscheibe zu wählen. ...

„Gott eine Kirche erbaut“, sagt der polnische Dichter Kraski, ...

Trotz aller brutalen Gewaltthat, welche der Abel von Zeit zu Zeit ...

Die Dromedier der polnischen Gelleute war eine ungläubliche. Sogar die ...

Die Dromedier der polnischen Gelleute war eine ungläubliche. Sogar die ...





P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß nach freundschaftlicher Uebereinkunft Herr M. Salomon aus der seit 25 Jahren bestehenden Firma

Salomon & Grossmann

ausgeschieden und an dessen Stelle mein Sohn eingetreten ist. — Wir führen das Geschäft unter der Firma

S. Grossmann & Sohn

mit bedeutend verstärkten Mitteln fort und gehen alle Activa (Passiva nicht vorhanden) auf die neue Firma über. Für das der früheren Firma in so reichem Maße geschenkte Wohlwollen bestens dankend, bitten wir, dasselbe auch auf uns zu übertragen und werden wir bemüht sein, das uns entgegengebrachte Vertrauen in jeder Hinsicht zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll

S. Grossmann & Sohn, Pferdehändler.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen werthen Kunden sowie geehrten Herrschaften zur Nachricht, daß ich mit heutigem Tage meine Wohnung von

Glauch, Straße 5 sährig über nach Nr. 10

verlegt. Indem ich für das mir bisher geschenkte Wohlwollen bestens danke, bitte ich mich auch mit ferneren Aufträgen zu beehren.

Galle a. S., den 2. Januar 1882.

M. L. Fischer, Tapezierer u. Decorateur.

Eröffnung.

Meinen Freunden und Bekannten sowie einem geehrten Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich die Restauration

11. Ulrichstraße 1, I. Etage

übernommen habe und mit heutigem Tage eröffne. Achtungsvoll

Wilhelm Danneil, Restaurateur.

Galle a. S., den 4. Januar 1882.

Strohsäcke, Säcke u. Planen, Schlafdecken sowie Pferddecken

Albin Barth, gr. Ulrichstraße 31.

Wegen Hausübergabe

beabsichtige das mit schönster eleganter und dauerhafter Mobiliar aus ca. 20 Jagdzimmern, als: Büsche und Waldmanns-Eichen, Gantelns, Mahagonifische und Stühle, Weißtische mit Marmorplatten, compl. Betten, Teppiche u. f. w., ferner ca. 12 Ebd. feine Restaurationstische, eigene Tische, Feuerherde mit Marmorconsolen, einen Heiligen Vierdruckapparat u. f. w., sowie Küchen- und Personalmobiliar und Betten zu verkaufen. — Der Verkauf dauert bestimmt nur 8 Tage.

Puppendorf, Glas- u. Porzellanhandlung,

Halle, Leipzigerstraße 70/71.

Donnerstag früh frischen Seedorf

bei Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Ausgezeichnete Stiller Fett-Büchlinge à Stück 5 a., große Spindale, feine Neunagen große Brauteringe, Ala-Birken, grüne Schnittböden, feine Preißelschalen, saure, Sauer- und Pfeffergurken, ff. vollkörnige Schweizer- und Limburger Sahnkäse empfehle

Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Von nächsten Sonntag haben meine fette, sowie

große u. kleine Landschweine

Carl Birke, Giebichenstein, H. Weitenstraße 2.

Theilnehmer-Gesuch.

Zur Erweiterung eines hier bestehenden soliden und lukrativen, der Mode nicht unterworfenen Geschäftes mit täglichem Bedarf wird ein Teilnehmer gesucht mit einer baaren Einlage von 3-4000 Mark. Kaufmännische Kenntnisse nicht erforderlich. Adressen unter A. J. 9 bei Haasensteine & Vogler in Halle a. S. abzugeben.

140,000 Mark

find in kleinen guten Anzeihen sofort oder später anzusehen. Näb. sub P. 4061 an H. Gräbe hi erbeten.

40,000 Mark

auf 1. Hypothek sofort gesucht. Tax. 90,000 A. Offerten unter B. 27 an die Expedition dieser Zeitung.

1-2000 Thlr. auf gute Hypothek anzusehen. Offerten sub 4062 an H. Gräbe hier.

Gesucht 15,000 Mark

auf 1. Hypothek. Offerten bitte unter G. 32 in der Exp. d. Ztg. niederzulegen. Unterhändler verboten.

12-1300 Mark

find auf Wald- oder gute erliche Hypothek gegen pupillare Sicherh. sofort oder 1. Februar anzusehen. Offerten in der Expedition d. Ztg. unter X. 23 niederzulegen.

Ein Philol. müncht Unterricht zu erteilen. (Hof. Offert. sub H. 57 an J. Barck & Co., Ann.-Exp. erb. Gläubigerhülfe u. geg. bill. Honorar unterrichtet. Wo? sagt die Exp. d. Ztg.)

Nur noch kurze Zeit. Im neuen Saale des Café David.

Donnerstag den 5. Januar 1882

Die Zauberwelt

dargestellt von BELLACHIN

Vorkünstler Sr. Maj. d. Deutschen Kaisers und Königs von Preußen.

Neu: Die Entpauung eines Negerknaben.

Billetts vorher zu haben in der Cigarettenhandlung der Herren Steinbrecher & Jaspore, am Markt u. abends an der Kasse. Einlaß 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Täglich Vorstellung 8 Uhr.

Enterpia.

Donnerstag Generalversammlung. Hallorin.

Heute Schlachtfest.

Schirmer, Klaustrerstraße 5.

Imittire Billard-Bälle

à 30 Stk 3 Stk 30-33 A. 1 Jahr Garantie, empfiehlt A. Tempel.

Wäde zum Waschen u. Wuschlatten wird angenommen Martinsgasse 11.

Welpwaren

werden billig reparirt Parthstraße 5.

Zopha, Spiegel- u. Polierwaaren gut u. billig Auguststraße 14.

Handschuh- u. Maschine

billig zu verkaufen Martinsgasse 11. 1.

Eine gute Silber- u. sehr schönem Ton ist billig zu verkaufen. Zu erir. Wörmlichstr. 35, 2 Tr.

1 Zopha zu verk. H. Brauhaus, 7 I.

Grude-Coaks

best. Qual. à Str. 60 A fr. Haus Stenkolben à Doct. 1,60.

23. Wilhelmstr. 23.

Gebr. Caffee, à Pfd. 1,00.

kräftig und reichschmend, empfiehlt Hermann Faulberg.

Sauerkohl,

bestalt, à 2 Pfd. 15 A, empfiehlt F. A. Hünche, Steg.

Sauerkohl, selbst eingemacht u. gut. Hausbabenroder. H. Ulrichstr. 29.

Sauerkohl, gute Speisefaraffen, gut. hoch. Hülsenfrüchte, ff. geg. Pflanzen, geg. Birnen u. Pflaumenwein empfiehlt Karl Lehmann, alter Markt 28.

Faßtenbrezeln

von Sonnabend den 7. Januar bei C. Gleisening, H. Ulrichstr. 4.

Faßtenbrezeln

von Sonnabend den 7. Januar täglich frisch, Bäckerei ar. Wallstr. 13/14, K. Fiebigler.

Johannes-Bad

(Eisenstraße 16 neben Bellevue), empfiehlt alle Arten Bäderbäder zu jeder Tageszeit und sehr billigen Preisen. Das im sehr gut geübten Namen befindliche Schwimmbassin mit continuirlichem Wasserzu- und Abfluß ist bis auf Weiteres allwöchentlich nur Freitags Sonnabends und Sonntags von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr geöffnet. Preis pro Bad im Schwimmbassin à Berlin 20 Pfd. Für Schulen, Corporationen, Vereine u. f. helle ich ermäßigtere Preise und bitte ich, sich dierhalb mit mir in Verbindung zu setzen.

Ein elegant eingerichtetes Restaurant befindet sich im Bade; für gute Speisen und ff. Getränke ist belteus Sorge getragen. W. Evers.

Beziehung am 12. Januar.

Cölnher Dombau-Loose à 3/4 A Ernst Haasengler.

Geschäfts-Übernahme.

Mit dem heutigen Tage übernehme ich nach sechsjähriger Verpachtung das von mir betriebene

Materialgeschäft verbunden mit Restauration

wieder für eigene Rechnung und indem ich dasselbe in bekannter Weise weiter fortführe, bitte ich das mir früher geschenkte Vertrauen auch jetzt wieder zu Theil werden zu lassen.

Cröllwitz, den 4. Januar 1882.

F. Haack.

Mein Vermietungs- u. Comptoir befindet sich jetzt in kleine Klausstraße 13, III. Frau Gatzjahr.

Meine Wohnung verlegte ich nach kleine Ulrichstraße 8

und bitte meine werthen Kunden mich auch hier zu beehren.

Blumenhandlung von Wwe. Hupe.

Restaurant Nr. 1

kleine Ulrichstraße Nr. 1 Col. Damenbedienung.

Restaurant Königsgräß,

Wörmlichstraße 32

empfiehlt täglich Bouillon ff. Viere. Platte Damenbedienung.

Trio-Concert

Donnerstag den 5. Jan. 8 Uhr Abds. im Weissbier-Salon

und Freitag den 6. Jan. 8 Uhr Abds. in der „Tulpe“.

Entrée 50 A. Bei Steinbrecher & Jaspore 3 Billets 1 A.

Engert's Restauration,

Landwehrstraße 3.

Gute Donnerstag-Schlachtfest.

Restaurant, Töpferplan 7

empfiehlt seine freundlichen Localitäten zur gefälligen Benutzung.

Frau Frida Kaye.

Berl. Weissbier-Salon.

Gute Donnerstag

Trio-Concert

gegeben von Herrn Apel (Pianist), Concertmeister Brückner (Violine), Violoncell-Virtuos Vollrath.

Entrée 50 A. Anfang 8 Uhr. Billets sind bis 12 Uhr Mittags im Restaurant zu haben.

Eine reichhaltige Schillerstafel mit Büchern und Blätter ist verloren gegangen von der Wallsteinhaus-Postel bis Brandenplatz. Abzugeben geg. Bel. bei Frau Schmidt, Lange, 32, III.

Wittenberg, Neujahr 1882. Verzicht mein nicht. U. bittet endl. um Namen.

Die von mir gegen Hrn. Schlüter ausgeprochene Forderung nehme ich zurück. Frau Hümel, Cönnern.

Bertha Schrader ist aus meinem Dienst entlassen; bitte denselben für mich kein Geld zu verbuchen.

Louis Ketel, Wädemeister, II. Weinstadtstraße 3.

Familien-Notizen.

Emma Sernau Carl Haapel Berlin

Witterfeld, den 4. Januar 1882.

Unterfertigte Verein erfüllt hiermit die traurige Pflicht, das am 3. huj. Nachmittags 5 Uhr erfolgte Ableben seines inactiven Mitgliedes

stud. theol. Paul Schaaß gestehend anzugeben.

Halle a. S., den 4. Januar 1882. Der Academ. Turn-Verein.

H. A. Paul Platz XX stud. phil.

Todes-Anzeige.

Gestern früh starb in Hamburg nach langem, schweren Leiden unser geliebter Sohn, der Vater Louis Damm,

was hiermit tiefbetört Freunden und Bekannten hat jezt besonders Meldung anzeigen.

Halle a. S., den 4. Januar 1882. Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. S., den 4. Januar 1882. Die trauernden Hinterbliebenen.

Heute Abend 9 Uhr entfiel nach und ruhig nach langen schweren Leiden unsere gute Tochter und Schwägerin

Henriette.

Halle a. S., den 3. Januar 1882. Die trauernden Hinterbliebenen: W. Frenzel und Familie.

Die Verabigung findet Freitag Nachmittags 3 Uhr von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Heute früh 3 Uhr verschied unser kleiner freundlicher Arthur im Alter von 11 1/2 Monaten.

Schrap. u. d. 3. Januar 1882. Fr. Kopsch und Frau.

Verlobt: Fanny Sendor u. Max Burchardt (Curtur u. Ockerleben); Elisabeth Siman u. Oberförster-Gandlbauer Georg Brettmann (Kottbus); Hedwig Handke u. August Kramer (Trennberg) u. Rudolph Emilie König u. Gustav Weigle (St. Adolfsleben); St. Adolfsleben); Ida Wobler u. Adolph Schilde (Stahfurt); Fanny Schröder u. Detonime-Inspector Albrecht Silberbrandt (Bernigrode); Alma Grieschel u. David Baum (Leipzig u. Meranberg).

Verwählt: Julius Bachmann u. Emma Köhrmann (Esterfeld u. Leipzig); Emil Rudolf von Bülow u. Sophie von Liebenau (Frankfurt a. O.).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Major Freiherr von Fritsch (Berlin); Ein G. (Garte (Leipzig); Hrn. Schmidt (Munsterberg a. S.); Hrn. G. Knecht (Magdeburg); Hrn. Brem-Viertel. Karl Ludwig von Wipleben (Berlin); Hrn. Geh. Regierungsrath u. Amtshauptmann Otto von Ehrenfest (Prenn); Ein Tochter: Hrn. Dr. Fischmann (Berlin); Hrn. Prof. Dr. Fischmann (Berlin); Hrn. Ed. Hümel (Sudenburg); Hrn. L. Walde (Seehausen i. A.); Hrn. Paul Koch (Wernigerode); Hrn. Brem-Viertel. Franziska (Prenn); Hrn. Oberförster Eduard Gintersberg (Crosen a. O.); Hrn. Georg Gröbel (Leipzig); Hrn. G. Kämpfe (Leipzig).

Gestorben: Stadtrath a. D. Julius Wolf (Frankfurt a. D.); Kaufmann Otto Reichelt (Magdeburg); Kreisrath Georg D. Otto Bartels (Crosen); Schullehrer Carl Ludwig Schmidt (Dietrich); Hrn. W. Matthies (Seyersburg a. O.); Hrn. Moritz Wilmke (Langenweddingen); Hrn. Gustav Hermann Schmeider; Postleutnant Guido Reigert (Magdeburg); Frau Freigebirgstrath a. D. Knop Hammerstein; Baumeister Eduard Müller (Dresden).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.